



1/2016

esb-netzwerk

Singt dem Herrn



Christliche Musikakademie - Stuttgart

VISION UND LEITBILD

Die Christliche Musikakademie ist eine überkonfessionelle Bildungseinrichtung, die Musiker professionell für ihren Dienst zurüstet und ausbildet. Idee und Ziel sind, Menschen zu befähigen, in Gemeinden leitende Funktion mit dem besonderen Schwerpunkt Musik auszuüben. Sie sollen in der Lage sein, das Medium Musik zum Gemeindebau und zur Evangelisation zu nutzen, und der nächsten Musikergeneration das Handwerkzeug und die Freude am Musizieren zu vermitteln.

Jeder Einzelne wird dabei in seiner Berufung und Begabung gefördert. Kein Hineinzwängen in eine definierte Form, sondern Freisetzen der Vielfalt individueller Talente. Die unterschiedlichen Ausbildungsangebote fördern praxisnah Vielfalt und Kreativität, verbinden Musik, Pädagogik, Theologie und Eventmanagement und formen gereifte und authentische Persönlichkeiten mit musikalischen, pastoralen, sozialen und pädagogischen Kompetenzen.



Die Initiatoren (u. a. Rudolf Westerheide; Prof. Klaus W. Müller; Thomas Wagler, Matthias Hanssmann; Dr. Andreas Franz) sind sich einig, dass das Poten-

zial einer solchen Akademie erst dann zur vollen Entfaltung kommt, wenn Gemeinde- und Denominationsgrenzen überwunden werden. Deshalb ist die Christliche Musikakademie Werkmitglied in der Deutschen Evangelischen Allianz und hierüber mit vielen anderen Werken und Gemeinden verbunden.

Der Gedanke, die Einheit der Christen in ihrer Vielfalt zu betonen, voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu ermutigen, wird für alle Studierenden eine große Bereicherung sein. Die musikalische Vielfalt wird im Ausbildungskonzept eine tragende Rolle spielen: „Altes“ und „Neues“ miteinander verbinden, Wertschätzung unserer wunderbaren geistlich – musikalischen Schätze und Zulassen der für junge Leute relevanten Musikstile.

AKTUELLE AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

Die Angebote der Christlichen Musikakademie sind so konzipiert, dass je nach Lebensphase und persönlichem Ausbildungsziel das entsprechende Angebot gewählt werden kann. Akademische und nichtakademische, Vollzeit- und nebenberufliche Ausbildungszweige werden aufeinander abgestimmt und bauen aufeinander auf.

Berufsausbildung zum Musikpädagogen / Gemeindemusiker

... staatlich anerkannt, überkonfessionell, vielfältig, praxisnah ...

Erstmalig für Deutschland, bietet die Christliche Musikakademie eine Ausbildung... **(Fortsetzung nächste Seite)**

Termine

Mai - August 2016

MAI

- 3. bis 4. Chorproben RV Hinterland
- 6. bis 8. esb-Kammerchor in Aschersleben
- 9. Projektchor „Let's sing again“
- 10. Chorprobe RV Westerwald in Lautzenbrücken
- 10. Chorabend in Frohnhausen
- 12. Chorprobe RV Oberberg
- 16. bis 23. Singwoche in Binz
- 17. bis 22. Singwoche in Bischoffsheim
- 23. bis 29. Singwoche in Lemförde
- 24. bis 25. Chorproben RV Hinterland

JUNI

- 7. Chorprobe RV Dill
- 8. Projektchor „Let's sing again“
- 11. Stimmbildung Kantorei Lingen
- 18. bis 19. Bundessängerfest in Waldgirmes
- 21. bis 22. Chorproben RV Hinterland
- 25. bis 26. Chorproben RV Hinterland und Kreisfest in Friedensdorf

JULI

- 22. bis 24. Chorproben Paulus-Oratorium in Bad Blankenburg
- 24. bis 27. Chorproben für Allianzkonferenz in Bad Blankenburg
- 27. bis 31. Allianzkonferenz in Bad Blankenburg
- 28. bis...

AUGUST

- ...7. Jugendchorcamp in Bülow
- 15. bis 21. Senioren Singwoche in Bad Harzburg
- 26. bis 28. Projektchor „Highlife“ Ort: NN

SEPTEMBER

- 4. bis 11. Singwoche in Binz
- 26. bis 29. Besuchsreise RV Südwest
- 30. bis 2. Oktober Chorschulung St. Martini, Bremen

Nähere Infos zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter www.esb-netzwerk.de oder telefonisch unter 0202-752440

Angedacht

Liebe Leserin und lieber Leser, Musik ist gefährlich. Die Schlachtgesänge im Stadion zur Unterstützung der eigenen Mannschaft und zur Einschüchterung der Gegner. Das Lied der Protestbewegung um Martin Luther King gegen die Diskriminierung der afro-amerikanischen Bevölkerung: "We shall overcome" - zu deutsch: Wir werden (das Problem) überwinden. Die Marseillaise der französischen Revolution. Um nur wenige Beispiele zu nennen.

Musik erweckt Emotionen und ist Ausdruck der Zusammengehörigkeit und Gemeinschaft. Wenn es nach dem Schriftsteller Leo Tolstoi gegangen wäre, hätte der Zar in Russland verboten, Beethoven zu spielen. Beethoven errege die Leidenschaften der Menschen zu tief und gefährde die Menschen. Bezeichnender Weise ist das Thema aus dem 4. Satz der 9. Sinfonie Beethovens zur Europa-Hymne geworden. So politisch ist Musik.

Die Gefährlichkeit der Musik wussten auch die Anhänger der Reformation zu nutzen. Sie gestatteten dort zu singen, wo es verboten war: im Gottesdienst. Kennzeichen evangelischer Gottesdienste war und ist das Singen der versammelten Gemeinde. Die pietistische Erneuerung der Protestantismus im 17. Jahrhundert motivierte Dichter und Komponisten zu neuen Liedern, die Ausdruck ihrer Frömmigkeit waren.

"Singet dem HERRN ein neues Lied" (Psalm 98,1) war und bleibt die biblische Motivation für musikalische Kreativität. Dietrich Bonhoeffer sagt in einer Predigt aus dem Jahr 1934 zu Psalm 98,1: "Auf diesem Wort neu liegt der Ton. Was ist dies neue Lied anders als das Lied, das den Menschen neu macht, das Lied, das aus dem Menschen nach Dunkelheit und Sorge und Angst hervorbricht zu neuer Hoffnung, neuem Glauben, neuem Vertrauen?"

Das neue Lied ist das Lied, das Gott selbst neu in uns erweckt - und ob es ein uraltes Lied wäre - der Gott, der - wie es bei Hiob heißt - "sich Lobgesänge schafft mitten in der Nacht" (Hiob 35,10). Der Lobgesang in der Nacht unseres Lebens, unseres Leidens und unserer Furcht, in der Nacht unseres Todes - das ist das neue Lied."

Musik ist wirklich gefährlich für alle Mächte und Gewalten, die sich gegen Gott erheben wollen. Aber für uns Sängerrinnen und Sänger, Musikerinnen und Musiker ist die Musik die Gabe Gottes, die betrübte Menschen fröhlich macht und fröhliche Menschen Gott loben

(Fortsetzung von Seite 1) ...zum staatlich anerkannten Gemeinde-Musikpädagogen in Kombination mit einer theologischen Grundausbildung an. Diese neue, 3-jährige und BAföG anerkannte Berufsausbildung eröffnet vielseitige Möglichkeiten: in Gemeinden als Lobpreisleiter, Musiker oder Musikpädagoge zu dienen, als anerkannter Musiklehrer an Musikschulen zu arbeiten oder im Anschluss weiter zu studieren.

Die Absolventen werden professionell an ihren Instrumenten bzw. der Stimme ausgebildet und in Verbindung mit unterschiedlichsten Projekten (z.B. in entsprechenden Partnergemeinden) praxisorientiert studieren.

Neben einer Vollzeitausbildung gibt es verschiedene nebenberufliche Ausbildungs- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Nebenberufliche Ausbildung zum Gemeinde- und Anbetungsmusiker
... flexibel, individuelle Ausbildungsprogramme, tolle Gemeinschaft, Vernetzung...

Diese Ausbildung erstreckt sich über zwei Jahre und konzentriert sich hauptsächlich auf Samstag sowie individuell zu vereinbarende Termine für Einzelunterricht und Ergänzungsfächer. Dabei werden für jeden Teilnehmer je nach Bedarf und musikalischer Voraussetzung individuelle Ausbildungsprogramme zusammengestellt.

Absolventen der Ausbildung „Gemeinde- und Anbetungsmusik“ besitzen nicht nur hohe musikalische Kompetenzen, sondern haben durch die vermittelten theologischen Grundlagen

lässt. Sie ist das Beste, was der Mensch nach dem Wort Gottes haben kann. Das behauptet Martin Luther. Und wenn das Beste auch gefährlich ist, dann möchte ich dennoch nicht darauf verzichten. Auch nicht im 118. Jahr des Evangelischen Sängerbundes.

Ihr

Uwe Hasenberg,
Bundesvorsitzender



Bundesvorsitzender
Pfr. Uwe Hasenberg,
Gevelsberg

ein biblisch fundiertes Verständnis von Gemeinde- und Anbetungsmusik. Sie besitzen die Fähigkeit, Gemeindebands, Lobpreisteams oder Ensembles qualifiziert zu leiten oder mit zu gestalten. Sie werden während ihrer Ausbildung bei vielseitigen Projekten wie Gottesdiensten, Konzerten, Musikworkshops, Konferenzen, etc. mitwirken, um einen praxisorientierten Einblick in die unterschiedlichsten Gemeindeveranstaltungen zu bekommen.

Instrumental-, Gesangs- & Bandcoaching, Workshops (auch in Gemeinden)

Neben dem berufsbegleitenden Studium bietet die Christliche Musikakademie verschiedene Seminarwochenenden und Workshops an. Unser Team kommt gerne auch in Gemeinden, um individuelle Workshops, Bandcoachings oder Lehreinheiten zum Thema Lobpreis / Anbetung durchzuführen.

Weiter Infos zu den Angeboten unter www.christliche-musikakademie.de



Friedemann Meussling,
1. Vorsitzender der
Christlichen
Musikakademie

Einladung zur Bundesversammlung

Gem. § 5 der Satzung des Ev. Sängerbundes e.V. beruft der Bundesvorsitzende Pfarrer Uwe Hasenberg die Bundeshauptversammlung (BHV) ein:

am 04. Juni 2016 von 14 – 17 Uhr

in den Räumen
„Das blaue Café“
34131 Kassel
Landgraf-Karl-Straße 26

Zur BHV gehören die gewählten Delegierten der Regionalverbände, ihre Vorsitzenden und die Mitglieder des Bundesvorstandes.

Gospel-Chorprojekt

Auftritt: 1. Nov. 2016 | Porsche-Arena, Stuttgart



He's our hope

Hoffnung bewegt

GOSPEL
IM OSTEN



die Apis

Eine Kooperation von:

Gospelfest in Stuttgart

„Gospel“ bedeutet „gute Nachricht“ - die Nachricht vom Sieg Jesu über die Sünde und alles Leid dieser Menschheit. Deshalb haben wir Christen eine echte Hoffnung, weil Jesus unsere Hoffnung ist!

„He's our hope – Hoffnung bewegt“, so lautet das Motto der Konferenz, welche die Apis am 1. November in der Porsche-Arena Stuttgart feiern. Mehrere hundert Sängerinnen und Sänger werden erwartet, die sich zu einem großen Gospelchor zusammenfinden und durch das gemeinsame Singen mit den Besuchern Gott die Ehre geben.

Was es bedeutet, als Christ mit dieser Hoffnung zu leben, wird in den Predigten von Prof. Hans-Joachim Eckstein und Andreas Boppart dargelegt. Als Gospel-Musiker wird Chris Lass auf seine Art das Publikum mit froh machender Musik anstecken und die Hoffnung zum klingen bringen. Die musikalische Leitung an diesem Tag übernehmen Tom Dillenhöfer und Thomas Wagler. Außerdem ist der Projektchor des *esb* reNEWed mit dabei.

Wir als *esb* unterstützen als Partner diese Konferenz und laden sowohl Sänger als auch Besucher herzlich ein, nach Stuttgart zu kommen und diesen Tag miteinander zu erleben. Für interessierte Sänger gibt es die notwendigen Informationen unter: www.gospel.die-apis.de
Wir freuen uns auf diesen Tag mit ausdrucksvollem Singen, vielen Begegnungen in einer großen Gemeinschaft und das gemeinsame Hören auf die „gute Nachricht“ unseres Herrn.

Hauptversammlung 2016

Die Vorsitzenden der Regionalverbände werden gebeten, die stimmberechtigten Vertreter rechtzeitig zu benennen und zu benachrichtigen.

Anträge können durch Regionalverbände oder Mitglieder eingereicht werden und müssen mindestens vier Wochen vor Durchführung beim Bundesvorsitzenden eingegangen sein.

Sie sind also **bis zum 07. Mai 2016** an den Evangelischen Sängerbund e.V., Bundesvorsitzender Pfarrer Uwe Hasenberg, Bremer Straße 2, 42109 Wuppertal oder Email: uwe.hasenberg@esb-netzwerk.de zu richten.

Gäste sind herzlich willkommen!

Tagesordnung zur BHV 2016

- TOP 1** Eröffnung durch den Bundesvorsitzenden
 - TOP 2** Bestimmung eines Schriftführers zur Niederschrift und eines Mitunterzeichners
 - TOP 3** Andacht
 - TOP 4** Feststellung der Stimmberechtigten
 - TOP 5** Protokoll der letzten Bundeshauptversammlung
 - TOP 6** Jahresberichte
 - TOP 6.1** Bundesvorsitzender
 - TOP 6.2** Finanzbuchhaltung
 - TOP 6.3** Kassenprüfung
 - TOP 7** Entlastung des Vorstands
 - TOP 8** Vorstandswahlen
- Turnusgemäß scheiden aus dem Bundesvorstand des Evangelischen Sängerbundes 2015 aus:
- Beisitzer Frank Grebe
 - Beisitzer Friedhelm Geiß

Beisitzerin Sibylle Sting
Zur Wiederwahl stellt sich der Beisitzer Frank Grebe. Weitere Wahlvorschläge können bis vier Wochen vor der BHV, **bis zum 07. Mai 2016**, berücksichtigt werden.

- TOP 8.1** Wahl der Beisitzer
- TOP 9** Wahl der Kassenprüfer
- TOP 10** Termin und Ort der nächsten Bundeshauptversammlung
- TOP 11** Weitere Informationen
 - TOP 11.1** aus dem Bund
 - TOP 11.2** aus den Regionalverbänden
 - TOP 11.3** aus anderen Arbeitsfeldern
 - TOP 11.4** Internetportal „esb klangvoll.de“
- TOP 12** Verschiedenes
- TOP 13** Abschluss der Bundeshauptversammlung mit Gebet und Segen

/ NOCH PLÄTZE FREI / NOCH PLÄTZE FREI/

Senioren-Singwoche

SENIOREN SINGEN FÜR/MIT SENIOREN

vom 15. - 21. August 2016
in Bad Harzburg

Wir laden besonders ein:

Senior(inn)en, die gern einfache Volks- und geistliche Lieder singen (auch ohne Chorerfahrung), vielleicht ein Instrument spielen und eine gute Mischung von Dienst und Entspannung suchen.

Wer ist Senior? Sagen wir: 55+.

Auch Personen über 80 Jahre waren schon mit Freude und Engagement dabei.

Geplant:

Singen, sich entspannen, einfache musikalische Dienste (Seniorenwohnheim, Pflegestation) mit einem Programm, das an die Teilnehmer angepasst ist.

Weitere Infos hier:

www.esb-netzwerk.de



Wir danken **Elvira Persian** für ihre langjährige Mitarbeit im ÖAK.

Sie war schon zu Zeiten des „Singt dem Herrn“ im Redaktionskreis eine große Unterstützung.

Ihre kreativen und konstruktiven Ideen haben unsere Arbeit immer sehr bereichert – sei es in Fragen unseres Designs, Layout von Druckerzeugnissen / Internetauftritt, Themensuche und Mitgestaltung von Artikeln etc...

Auch wenn sie nun ihre regelmäßige Mitarbeit im ÖAK beendet, so freuen wir uns, dass sie auch weiterhin interessiert unsere Arbeit verfolgen und eine Ansprechpartnerin in Fragen der Öffentlichkeitsarbeit bleiben wird.
Danke, liebe Elvira!

/ NOCH PLÄTZE FREI / NOCH PLÄTZE FREI/

Herbstsingwoche

AUF DEM JÖRGLHOF IN KÄRNTEN

vom 08. - 15. Oktober 2016
in Weißbriach

Kärnten im Herbst – das ist schon eine Urlaubswoche wert! Wandern, Spaziergehen, Bestaunen und Genießen einer einzigartigen Landschaft und vor allem die einladende Gastlichkeit sind das größere Umfeld, in dem man sich wohlfühlen kann. In der Gästepension „Jörglhof“ wird man bestens gepflegt und umsorgt, so dass der Erholungswert dieser Woche garantiert ist.

Ein abwechslungsreiches Chorprogramm, tägliche Bibelzeiten, Freizeit zur freien Gestaltung – und das alles in froher Gemeinschaft – lassen die Woche zu einem nachhaltigen Erlebnis werden.



Ort:

„Jörglhof“ Gästepension
Familie Georg u. Angelika Egger

Musikalische- und Gesamtleitung:

Stephan Venter, Essingen (Pfalz)

Geistliche Leitung:

Theo Schneider, Wittenberg

Anmeldung:

Georg u. Angelika Egger

Einschicht – Regitt 4

A-9622 Weißbriach / Kärnten

Tel.: 0043 4286 205

Email: info@joerglhof.at

Preise bitte erfragen

NICHT VERGESSEN:

**BUNDESSÄNGERFEST AM
18./19. JUNI 2016
IN WALDGIRMES**



**JETZT CHORHEFT
BESTELLEN**

**UND
ANMELDEN
BIS ZUM
14. MAI**

www.bsf2016.info



**SCANNEN • STÖBERN
MITMACHEN**

IMPRESSUM

esb-netzwerk, Info des Evangelischen Sängerbundes e.V., Bremer Straße 2, 42109 Wuppertal
Telefon 0202 752440 · Fax 0202 754467 · E-Mail: info@esb-netzwerk.de · www.esb-netzwerk.de

Bankverbindung: KD-Bank eG, Dortmund · Kto.-Nr. 1 011 532 019 · BLZ 350 601 90 · IBAN DE48 3506 0190 1011 5320 19 · BIC GENODED1DKD
Redaktions-Anschrift: Ev. Sängerbund e.V., Elke Wicke, Bremer Straße 2, 42109 Wuppertal · Telefon 0202 752440 · Fax 0202 754467 · E-Mail: elke.wicke@esb-netzwerk.de
Erscheint dreimal pro Jahr · Layoutkonzept: unikat · www.unikat.net
Bild Seite 4: Fotolia